

Liebe Mitglieder der Gesellschaft für Australien-Studien.

Zusammenstellung und Drucklegung des vorliegenden NEWSLETTER haben sich aus zwei Gründen ein wenig verzögert: Zum einen hat der Vorstand auf seiner Sitzung in Bonn den Abgabetermin für Beiträge um ein paar Wochen verschoben, was sich im Endeffekt ausgezahlt hat. Zum anderen bin ich gebeten worden, Professor James Walters Bericht über die Genese der Australian Studies erst gegen Ende des Jahres zu publizieren, obwohl er im Internet seit Monaten frei verfügbar ist. Ich habe mir deshalb erlaubt, die im Zusammenhang mit der Veröffentlichung dieses Berichts angefallene Korrespondenz mitzuveröffentlichen (vgl. VIII). Da sich die Auslieferung des NEWSLETTER ohnehin noch um ein paar Wochen verzögern dürfte, hoffe ich, dem Anliegen auf dem Wege eines Kompromisses gerecht geworden zu sein.

Mein Dank gilt wiederum allen, die sich mit Beiträgen und Zuschriften an dieser Ausgabe beteiligt haben.

Wuppertal, im September 1997

Horst Prießnitz